

# Deutschland braucht keine Stromimporte

Berlin. Das Umweltbundesamt sieht trotz der Abschaltung von acht Atomkraftwerken keine Notwendigkeit für Stromimporte aus anderen EU-Staaten. »Deutschland könnte sich komplett selbst versorgen«, sagte der UBA-Energie- und Klimaexperte Harry Lehmann am Mittwoch der Nachrichtenagentur dpa. Die aktuellen Importe seien allein preisgetrieben, weil sich Stromhändler mit dem billigsten Strom eindecken. Das sei »in einem liberalisierten europäischen Markt für Strom normal«, so Lehmann. In Deutschland seien auch ohne den Strom der acht vom Moratorium betroffenen AKW ausreichend Reserven vorhanden. Zudem seien derzeit Gas- und Kohlekraftwerke mit einer Leistung von elf Gigawatt im Bau.

»Spätestens wenn diese ab circa 2013 ans Netz gehen, werden die vorübergehenden Importe wieder zurückgehen.« Zudem könne Frankreich im Winter aufgrund seines eigenen hohen Strombedarfs und im Sommer wegen knappen Kühlwassers seiner Atomkraftwerke ohnehin kaum Strom nach Deutschland liefern, sagte Lehmann. Allerdings müsse Deutschland das eigene Stromnetz zügig ausbauen, »damit schon heute mehr Windstrom aus Norddeutschland nach Süddeutschland transportiert werden kann«.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/162046.deutschland-braucht-keine-stromimporte.html>